

[Geschäftsjahr 2009]



Kennzahlen	2
Aktionärsbrief	3
Jahresabschluss 2009	4
Konzernbilanz	5
Konzernerfolgsrechnung	6
Die SGKB-Aktie	7
Kurzporträt	8

Kennzahlen Konzern

Erfolgsrechnung in 1000 CHF	2009	2008	2007
Betriebsertrag	523 928	524 933	555 586
Geschäftsaufwand	272 889	275 777	265 903
Betriebsergebnis	196 894	183 932	246 089
Konzerngewinn	168 143	171 135	226 682
Bilanz in 1000 CHF	31.12.2009	31.12.2008	31.12.2007
Kundenausleihungen	18 504 562	17 944 796	17 102 122
Kundengelder	16 584 666	14 885 373	12 292 293
Bilanzsumme	23 504 195	22 577 338	20 235 796
Eigenkapital	1 796 372	1 744 273	1 739 533
Kundenvermögen in 1000 CHF			
Kundenvermögen	40 979 634	37 672 912	37 883 264
Personalbestand			
Personaleinheiten (gemäss FINMA; teilzeitbereinigt, Lehrstellen zu 50%)	1 124	1 098	1 007
Anzahl Mitarbeitende:			
– Personen	1 273	1 235	1 132
– davon Auszubildende/Praktikanten	117	115	111
Kennzahlen	2009	2008	2007
SGKB-Aktie in CHF			
Ergebnis je Aktie	30.39	30.86	40.91
Bezahlte Dividende ¹	20.00	20.00	26.00
Aktienkurs			
– per 31.12.	463.25	384.00	498.00
– Höchstkurs	489.00	516.00	642.00
– Tiefstkurs	330.00	363.25	445.00
Börsenkapitalisierung (in CHF Mio.) per 31.12.	2 581.90	2 140.20	2 775.60
Eigenkapitalrendite (Return on Equity)			
Eigenkapitalrendite vor Steuern (Basis: Betriebsergebnis)	11.9%	11.4%	15.7%
Eigenkapitalrendite nach Steuern (Basis: Konzerngewinn)	10.1%	10.6%	14.5%
Cost/Income-Ratio			
Geschäftsaufwandquote inkl. Abschreibungen auf den Sachanlagen und Lizenzen	55.2%	55.6%	50.8%
Eigenmittel und Eigenkapital ²			
BIZ-Ratio Tier 1	13.0%	12.5%	13.9%
BIZ-Ratio Tier 2	13.2%	12.9%	14.5%
Eigenmittel-Überdeckungsgrad (CH-Norm)	80.6%	72.2%	83.0%
Eigenkapital/Bilanzsumme	7.6%	7.7%	8.6%

¹ Vorschlag des Verwaltungsrates für das per 31. Dezember 2009 abgeschlossene Geschäftsjahr.

² BIZ-Ratios 2008 und 2009 gem. FINMA-RS 08/22, Anhang 2 (Restatement 2008). Bis 2007 nach Basel I.

Der Abschluss per 31.12.2009 umfasst erstmals auch die SGKB Deutschland AG in München, welche im Berichtsjahr ihren operativen Betrieb aufgenommen hat. Zudem ist im Berichtsjahr die Hyposwiss Private Bank Genève SA für 12 Monate einbezogen worden, während sie im Vorjahr ab dem Erwerbszeitpunkt nur für 10 Monate konsolidiert worden war. Dadurch erschwert sich der Vergleich mit dem Vorjahr.

Rating Moody's	2009	2008	2007
Senior Unsecured Domestic Currency	Aa1	Aa1	Aa1
Bank Deposits	Aa1 / P-1	Aa1 / P-1	Aa1 / P-1
Bank Financial Strength	B-	B-	B-

Zum Titelbild: Mit der Super League Saison 2009/2010 startete die St.Galler Kantonalbank ihr Engagement beim FC St. Gallen als Hauptsponsor. Fussball als Profi- und als Breitensport begeistert und weckt Emotionen: Er bietet sich somit als Sujet für den diesjährigen Geschäftsbericht und Aktionärsbrief an.



Dr. Franz Peter Oesch
Präsident des Verwaltungsrates



Roland Ledergerber
Präsident der Geschäftsleitung

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Was sich zum Halbjahresabschluss abgezeichnet hat, wird durch die Zahlen für den Jahresabschluss bestätigt: In einem anhaltend anspruchsvollen Marktumfeld hat die St.Galler Kantonalbank Gruppe im Jahr 2009 ein sehr gutes Resultat erzielt. Das stabile Ergebnis auf dem hohen Niveau des Vorjahres widerspiegelt die nachhaltige Ertragskraft. Die Rekordstände bei den Kundenvermögen und Kundenausleihungen zeigen das grosse Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden. Besonders erfreulich fällt das Zinsengeschäft aus, das mit einem Plus von rund vier Prozent auf einen neuen Höchststand kletterte. Die hohe Qualität unseres Kreditportefeuilles und die robuste Eigenkapitaldecke dokumentieren, dass unsere Bank grundsolide ist und die Risiken im Griff hat.

In diesem turbulenten Jahr hat die St.Galler Kantonalbank ihre Standfestigkeit bewiesen, weil sie ihren Werten und ihrer Strategie treu geblieben ist. Dieses Selbstverständnis unseres Instituts entspricht gerade auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten einem elementaren Bedürfnis vieler Kundinnen und Kunden. Die St.Galler Kantonalbank erfreute sich dank ihrer Stabilität und Sicherheit während der letzten Jahre grosser Neugeldzuflüsse und vieler Neukunden. Es ist unsere Aufgabe, dieses Vertrauen aller unserer Bankkunden nachhaltig zu stärken.

Beständigkeit haben auch Sie bewiesen, indem Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, trotz der angespannten Situation an den Finanzmärkten der St.Galler Kantonalbank treu geblieben sind. Unser Institut geniesst das Vertrauen nicht nur von immer mehr Kundinnen und Kunden, sondern auch einer immer grösser werdenden Anzahl von Aktionären. Per Ende des letzten Jahres waren 30 866 Personen Eigentümer von SGKB-Aktien. Das sind 2760 mehr als im Vorjahr. Fast 60% besitzen weniger als 25 Titel, was die breite Streuung dokumentiert. Gleichzeitig stammen rund 80% des Aktionariats aus dem Kanton St. Gallen und belegen damit die starke regionale Verwurzelung der Bank.

Diese Treue honorieren wir mit einer attraktiven Rendite: Aufgrund ihres guten Geschäftsganges und ihrer starken Eigenmittelausstattung ist die St.Galler Kantonalbank in der Lage, ihren Aktionärinnen und Aktionären an der ordentlichen Generalversammlung vom 28. April 2010 eine unveränderte Dividende von 20 Franken vorzuschlagen. Indem rund zwei Drittel des Konzerngewinns an die Aktionäre ausbezahlt werden, hält die SGKB an ihrer aktionärsfreundlichen Dividendenpolitik fest.

Für das Vertrauen, das Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben, danken wir Ihnen.

Dr. Franz Peter Oesch

Roland Ledergerber

Jahresabschluss 2009

Gehaltenes Ergebnis

Die Ergebnisse der zentralen Geschäftsfelder bestätigen sowohl die nachhaltige Ertragskraft als auch das ausgewogene Geschäftsmodell der SGKB Gruppe, welches mit dem Kreditgeschäft und dem Anlagegeschäft auf zwei gleich starken Erfolgspfählern aufgebaut ist. Per 31. Dezember 2009 erwirtschaftete die Bankengruppe einen gegenüber dem Vorjahr um 0.8% höheren Bruttogewinn von 251.0 Mio. Franken. Der Einbruch der Finanzmärkte im ersten Quartal 2009, die anschliessende Erholung sowie der Einfluss des Aufbaus der Tochterbank in München haben das Geschäftsjahr der St.Galler Kantonalbank geprägt. Der Reingewinn von 168.1 Mio. Franken liegt wie erwartet im Rahmen des Vorjahres (-1.7%).

Zinsengeschäft: 4.3% über Vorjahr

Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft belief sich auf 317.9 Mio. Franken, was gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg von 4.3% und einen neuen Höchststand ausmacht. Zu diesem Ergebnis trugen die erhöhten Bestände sowie das günstige, tiefe Zinsniveau bei. Aus Risikoüberlegungen hat die SGKB in der zweiten Jahreshälfte den Schutz gegen steigende Zinsen durch zusätzliche Absicherungen verstärkt; ohne diese Massnahme wäre das Zinsergebnis noch höher ausgefallen.

Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft: erwarteter Rückgang

Das Zinsengeschäft kompensierte das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, welches mit einem Rückgang von 34.6 Mio. Franken oder 18.4% auf 153.4 Mio. Franken wie erwartet ausfiel. Trotz einer deutlichen Erholung an den Aktienmärkten ab dem zweiten Quartal blieben die Anlagekunden zurückhaltend, weshalb die transaktionsabhängigen Erträge (Courtagen, Wertschriftenerträge, Devisen) um 11.7% sanken. Aufgrund des vorsichtigen Verhaltens der Anleger (Liquiditätshaltung und Umschichtungen) gingen auch die bestandesabhängigen Erträge (Depotgebühren, Vermögensverwaltungsmandate, Fondserträge) um 21.6% zurück.

Geschäftsaufwand: unter Vorjahr

Der Geschäftsaufwand in der SGKB Gruppe ist mit 272.9 Mio. Franken leicht tiefer als im Vorjahr (-2.9 Mio. Franken oder -1.0%) – dies trotz des Aufbaus bei der 2009 neu gegründeten Tochtergesellschaft SGKB Deutschland in München und der erstmals über zwölf Monate in der Rechnung einbezogenen Hyposwiss Genf. Hauptsächlich diese beiden Engagements waren es, welche sich im letzten Jahr in der Zunahme des Personalaufwandes von 6.8 Mio. Franken oder 4.2% auf insgesamt 169.6 Mio. Franken bemerkbar machten. Hingegen fiel der Sachaufwand mit rund 103.3 Mio. Franken 9.7 Mio. Franken oder 8.6% tiefer aus. Günstig wirkten sich hier zum einen die nach Abschluss des IT-Migrationsprojektes tieferen IT-Kosten aus, zum anderen wurden weitere Einsparungen durch eine strikte Kostenkontrolle erzielt.

Bestände: Rekordhöhen erreicht

Besonders kräftig haben sich die Kundenbestände entwickelt. Die Kundenvermögen (Kundengelder und Assets under Management) erreichten per Ende 2009 einen neuen Höchststand von 41.0 Mia. Franken. Gegenüber dem Vorjahr nahmen sie um 3.3 Mia. Franken zu. Ebenso erfreulich wuchsen die Kundenausleihungen. Diese nahmen gegenüber dem Vorjahr um 559.8 Mio. Franken oder 3.1% auf 18.5 Mia. Franken zu. Die weiterhin hohe Qualität des Kreditportefeuilles und das erfreuliche Resultat im Zinsengeschäft belegen, dass die Volumenzuwächse ohne Zugeständnisse beim Risiko oder Preis zustande gekommen sind. Die SGKB hält deshalb auch künftig an ihrer auf Langfristigkeit und Verhältnismässigkeit ausgerichteten Kreditpolitik fest.

Ausblick: 2010 leicht unter Vorjahr

Aufgrund der konjunkturellen Situation ist eine Ergebnisprognose schwierig. Die Bank erwartet einen Reingewinn leicht unter dem Vorjahr.

Konzernbilanz

Aktiven in 1000 CHF	31.12.2009	in %	31.12.2008	in %	Veränderung	in %
Flüssige Mittel	191 701	0.8	187 087	0.8	4 614	2.5
Forderungen aus Geldmarktpapieren	17 983	0.1	22 111	0.1	(4 128)	(18.7)
Forderungen gegenüber Banken	2 491 912	10.6	2 728 647	12.1	(236 735)	(8.7)
Forderungen gegenüber Kunden	2 596 269	11.0	2 886 156	12.8	(289 887)	(10.0)
Hypothekarforderungen	15 908 293	67.7	15 058 640	66.7	849 653	5.6
Total Kundenausleihungen	18 504 562	78.7	17 944 796	79.5	559 766	3.1
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	9 897	0.0	11 117	0.0	(1 220)	(11.0)
Finanzanlagen	1 692 654	7.2	1 015 645	4.5	677 009	66.7
Nicht konsolidierte Beteiligungen	21 255	0.1	19 236	0.1	2 019	10.5
Sachanlagen	167 735	0.7	172 995	0.8	(5 260)	(3.0)
Immaterielle Werte	106 791	0.5	135 027	0.6	(28 236)	(20.9)
Rechnungsabgrenzungen	95 461	0.4	105 910	0.5	(10 449)	(9.9)
Sonstige Aktiven	204 246	0.9	234 767	1.0	(30 521)	(13.0)
Total Aktiven	23 504 195	100.0	22 577 338	100.0	926 857	4.1
Davon:						
– Total nachrangige Forderungen	190		0		190	–
– Total Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	72 971		73 697		(726)	(1.0)

Passiven in 1000 CHF						
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	1 317	0.0	360	0.0	957	–
Verpflichtungen gegenüber Banken	168 754	0.7	561 239	2.5	(392 485)	(69.9)
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	8 840 269	37.6	6 817 498	30.2	2 022 771	29.7
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	6 813 818	29.0	6 944 182	30.8	(130 364)	(1.9)
Kassenobligationen	930 578	4.0	1 123 693	5.0	(193 115)	(17.2)
Total Kundengelder	16 584 666	70.6	14 885 373	65.9	1 699 293	11.4
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	4 363 307	18.6	4 754 203	21.1	(390 896)	(8.2)
Rechnungsabgrenzungen	148 930	0.6	173 698	0.8	(24 768)	(14.3)
Sonstige Passiven	257 584	1.1	277 492	1.2	(19 908)	(7.2)
Wertberichtigungen und Rückstellungen	183 264	0.8	180 700	0.8	2 564	1.4
Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	0.0	3 152	0.0	(3 152)	(100.0)
Aktienkapital	390 140	1.7	390 140	1.7	0	0.0
Kapitalreserve	86 808	0.4	83 204	0.4	3 604	4.3
Gewinnreserve	1 167 664	5.0	1 109 002	4.9	58 662	5.3
abzügl. eigene Beteiligungstitel	(16 383)	(0.1)	(12 360)	(0.1)	(4 022)	32.5
Konzerngewinn	168 143	0.7	171 135	0.8	(2 992)	(1.7)
Total Eigenkapital	1 796 372	7.6	1 744 273	7.7	52 099	3.0
Total Passiven	23 504 195	100.0	22 577 338	100.0	926 857	4.1
Davon:						
– Total nachrangige Verpflichtungen	99 780		99 980		(200)	(0.2)
– Total Verpflichtungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	1 144 905		1 217 454		(72 550)	(6.0)
– Total Verpflichtungen gegenüber dem Kanton St. Gallen	715 728		792 873		(77 145)	(9.7)

Ausserbilanzgeschäfte in 1000 CHF						
Eventualverpflichtungen	275 707		358 293		(82 586)	(23.0)
Unwiderrufliche Zusagen	264 196		147 300		116 896	79.4
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	57 427		60 390		(2 963)	(4.9)
Derivative Finanzinstrumente:						
– Kontraktvolumen	12 977 176		9 488 240		3 488 936	36.8
– Positive Wiederbeschaffungswerte	175 302		203 283		(27 981)	(13.8)
– Negative Wiederbeschaffungswerte	173 170		172 405		765	0.4
Treuhandgeschäfte	2 476 935		4 224 098		(1 747 163)	(41.4)

Konzernerfolgsrechnung

in 1000 CHF	2009	2008	Veränderung	in %
Zins- und Diskontertrag	547090	665690	(118599)	(17.8)
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	192	394	(202)	(51.3)
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	32431	22359	10072	45.0
Zinsaufwand	261763	383486	(121723)	(31.7)
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	317950	304956	12993	4.3
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	2963	2326	637	27.4
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	146447	184316	(37869)	(20.5)
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	18522	18002	519	2.9
Kommissionsaufwand	14556	16633	(2076)	(12.5)
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	153375	188011	(34636)	(18.4)
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	39496	28427	11069	38.9
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	5567	3949	1618	41.0
Erträge der nach der Equity-Methode erfassten Beteiligungen	524	118	406	-
Erträge der nicht konsolidierten Beteiligungen	3966	2148	1818	84.6
Liegenschaftenerfolg	1699	1371	328	23.9
Anderer ordentlicher Ertrag	1536	1766	(230)	(13.0)
Anderer ordentlicher Aufwand	185	5814	(5629)	(96.8)
Übriger ordentlicher Erfolg	13107	3538	9569	-
Betriebsertrag	523928	524933	(1005)	(0.2)
Personalaufwand	169554	162708	6846	4.2
Sachaufwand	103336	113069	(9733)	(8.6)
Geschäftsaufwand	272889	275777	(2888)	(1.0)
Bruttogewinn	251039	249156	1883	0.8
Abschreibungen auf Sachanlagen und Beteiligungen	10189	10758	(569)	(5.3)
Abschreibungen auf immateriellen Werten	31323	44392	(13069)	(29.4)
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	12633	10074	2559	25.4
Betriebsergebnis (Zwischenergebnis)	196894	183932	12962	7.0
Ausserordentlicher Ertrag	9547	26702	(17155)	(64.2)
davon: Auflösung Reserven für allgemeine Bankrisiken	3152	22278	(19126)	(85.9)
Ausserordentlicher Aufwand	565	744	(179)	(24.1)
Konzerngewinn vor Steuern	205876	209890	(4014)	(1.9)
Steuern	37733	38755	(1022)	(2.6)
Konzerngewinn	168143	171135	(2992)	(1.7)

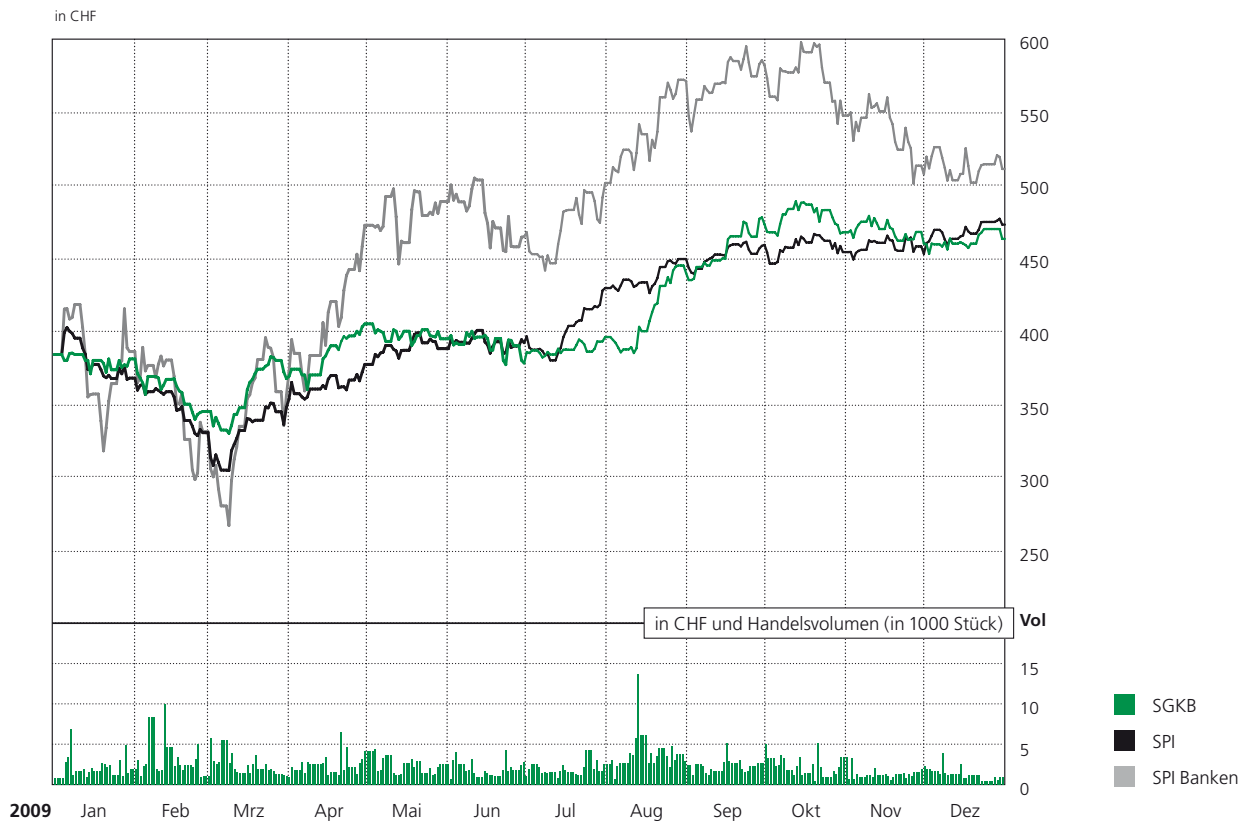
Segmentsrechnung

Erfolgsrechnung in 1000 CHF	Privat- und Geschäftskunden		Private Banking		Corporate Center		Total Konzern	
	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008
Betriebsertrag¹	227572	269233	176809	223670	119547	32030	523928	524933
Geschäftsaufwand	126674	126839	120137	101390	26079	47548	272889	275777
Bruttogewinn	100898	142394	56672	122280	93469	(15518)	251039	249156
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	0	0	3053	2200	38459	52951	41512	55150
Wertberichtigungen, Rückstellungen, Verluste	793	(10777)	15246	18886	(3407)	1966	12633	10074
Betriebsergebnis	100105	153171	38373	101195	58416	(70434)	196894	183932
Ausserordentlicher Erfolg	625	0	6442	475	1915	25483	8982	25958
Steuern	14707	20161	8891	16692	14135	1901	37733	38755
Konzerngewinn	86022	133010	35924	84977	46196	(46852)	168143	171135
Bestände in 1000 CHF								
Kundenausleihungen	16978614	16296250	1525948	1648546	0	0	18504562	17944796
Kundengelder	9705129	9156469	6879536	5728904	0	0	16584666	14885373
Kundenvermögen	12842024	12101987	28137610	25570925	0	0	40979634	37672912
Anzahl Personaleinheiten	497	488	361	339	266	271	1124	1098
Geschäftsaufwandquote inkl. Abschreibungen	55.7%	47.1%	69.3%	46.1%	n/a	n/a	55.2%	55.6%

¹ Abschluss nach Marktzinsmethode: Strukturbeitrag und Erfolg aus Zinsabsicherung im Corporate Center ausgewiesen.

Die SGKB-Aktie

Der Wert der SGKB-Aktie betrug Anfang 2009 CHF 384.00 und stieg bis Ende 2009 auf CHF 463.25 an, was einer Performance von 20.64% entspricht.

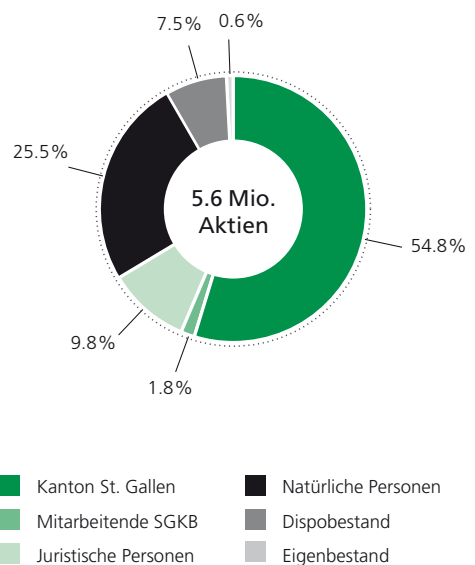


Tickersymbol: SGKN, Valoren-Nr.: 1148406, Kotierung: SIX Swiss Exchange, Emission: 2. April 2001

Zahlen und Daten	31.12.2009
Ergebnis je Aktie	CHF 30.39
Dividende je Aktie	CHF 20.00 ¹
Ausgegebene Aktien	5 573 426
Zeitgewichtete Anzahl dividendenberechtigter Aktien	5 532 361
Anzahl Aktien im Eigenbesitz (Durchschnitt)	37 536
Aktionäre	30 866
Emissionspreis (IPO)	CHF 160.00
Aktienkurs	CHF 463.25
Börsenkapitalisierung	CHF 2 581.9 Mio.
Relation Börsenkapitalisierung / Konzerneigenkapital	143.7%
Ausgewiesenes Eigenkapital	CHF 1 796.4 Mio.
Return on Equity (Basis: Betriebsergebnis)	11.9%
Dividendenrendite	4.3%
Kurs-Gewinn-Verhältnis	15.2

¹ Antrag des Verwaltungsrates für das per 31.12.2009 abgeschlossene Geschäftsjahr.

Aktionärsstruktur



Kontaktadressen

[Aktionäre]

St. Galler Kantonalbank AG
Unternehmensentwicklung/
Investor Relations
Dr. Cornelia Gut-Villa
St. Leonhardstrasse 25
CH-9001 St. Gallen
Telefon +41 (0)71 231 36 92
Fax +41 (0)71 231 37 94
E-Mail: cornelia.gut@sgkb.ch

[Medien]

St. Galler Kantonalbank AG
Mediensprecher
Simon Netzle
St. Leonhardstrasse 25
CH-9001 St. Gallen
Telefon +41 (0)71 231 32 18
Fax +41 (0)71 231 37 94
E-Mail: simon.netzle@sgkb.ch

Wichtige Informationsmittel

	[Periodizität]
Jahreskonferenz für Medien/Analysten	jährlich
Geschäftsbericht	jährlich
Annual report (englisch)	jährlich
Generalversammlung	jährlich
Semesterbericht (Aktionärsbrief)	jährlich
Halbjahreskonferenz für Medien/Analysten	jährlich
Aktionärsbriefe (deutsch und englisch)	halbjährlich
Medienmitteilungen	nach Bedarf
www.sgkb.ch	laufend

Die aktuellen Termine der Publikationen und Veranstaltungen sind unter www.sgkb.ch (→ Ihre SGK/Agenda) abrufbar.



Verwaltungsrat und Konzernleitung

Verwaltungsrat

Dr. Franz Peter Oesch, Präsident	Dr. Hans-Jürg Bernet	Martin Gehrler	Kurt Rüegg
Hans-Peter Härtsch, Vizepräsident	Dr. Niklaus Fäh	Prof. Dr. Thomas A. Gutzwiller	Dr. Claudia Zogg-Wetter

Geschäftsleitung

Roland Ledegerber Präsident der Geschäftsleitung	Albert Koller Privat- und Geschäftskunden	Daniel Lipp Private Banking	Dr. Felix Buschor Service Center	Dr. Christian Schmid Finanzen und Risikomanagement
---	--	--------------------------------	-------------------------------------	---

Kurzporträt

Die **St. Galler Kantonalbank Gruppe** umfasst das 1868 gegründete Stammhaus St. Galler Kantonalbank AG (SGKB) und die Tochtergesellschaften Hyposwiss Privatbank AG, Zürich, die Hyposwiss Private Bank Genève SA, Genf, und die St. Galler Kantonalbank Deutschland AG, München. Die SGKB ist seit 2001 an der Börse SIX kotiert. Der Kanton St. Gallen hält als Mehrheitsaktionär 54.8% des Aktienkapitals. Das Stammhaus SGKB bietet seinen Kunden in den Kantonen St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden die gesamte Palette von Finanzdienstleistungen an. Darüber hinaus übernimmt die St. Galler Kantonalbank als Arbeitgeberin, Steuerzahlerin und Sponsoringpartnerin Verantwortung für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung der Region. Am 31. Dezember 2009 beschäftigte der Konzern insgesamt 1124 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Vollzeitbasis. Das Stammhaus besitzt Staatsgarantie und das Aa1-Rating von Moody's.